

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

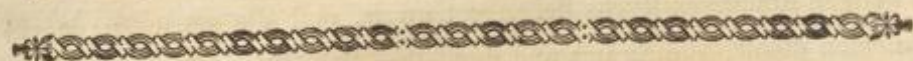
**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCCXXXIV.

[urn:nbn:de:bsz:31-295125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295125)

vierhundert ind Seuen Jaire des nehsten Frydages na unfers Heren  
Vpfartz dage.



CCCXXIV.

CONTRACTUS MATRIMONII INTER JACOBUM  
MARCH. BAD. ET CATHARINAM LOTHARING. OLIM  
CELEBRANDI, PER IPSORUM PATRES BERN-  
HARDUM MARCHIONEM ET CAROLUM  
DUCEM INITUS.

ANNO MCCCCVIII.

*Ex Archivo Badensi.*

**W**ir KARLE von Gots Gnaden Hertzog zu Lutryngen, und  
Marggraf, und Wir BERNHARD von denselben Gnaden  
Marggraf zu Baden, veriehent und bekennent uns offenlichen mit di-  
sem Brief, und tun kunt allen den, die yne yermer ansehent, oder  
herent lesen, das Wir mit gutem Rate, rechter Fürsichtigkeit, und  
wobefunnens Mutes einer Freuntschafft, zwüschent unsen Kindn uber-  
kome sint, die wir ouch beiderseite by unsn Fürstlichen Truwen globt  
hant, zu vollenfüre, als Verre das an Vns ist, und gesin mag, ver-  
sprechent und gereden das also mit rechter wissend, in kraft dis Briefs  
in aller dermassen, als hernach geschrieben stet, daz ist mit name also,  
dafs



dafs Wir Marggraf Bernhart obgenannten Jacoben unfern Sun , und Wir Hertzog Karle obgenannte Katherine unfer Tochter zu der Heiligen Ee zufamen gelobt und gegeben hant, als dieselben unfere zwey Kinde zu den zyten, und von stunt, so die obgent. Katherine unfs Hertzog Karlens Tochter sieben Jare alte würdet, ouch globen werdent, dafs wir ouch alsdann bestellen , und sie dartzu halten sollen und wollen ; Vnd wann Dieselbe Katherine unfer Hertzog Karlens Tochter zwelff Iare alte würdet , so sollen wir die obgeschrib. zwene Herren , die obgent. unse zwey Kinder von stunt zusammen legen, und die Heilige Ee zwüschent Ihne vollekomenlich vollenfertigen, und alsdann sollen Wir Hertzog Karle dem vorgent. Marggraff Jacoben zu Katherinen unfer Tochter zu rechter Ee - Sture geben und bezalen Fünfftzehen Tufent Guldin die man nennet *Franckhen*, oder den Wert darfur, an andern gute Guldin Müntze die dann Genge und Gebe ist, und sollen die halbe Summe mit name achthalb tufent Francken in dem nehsten Jare darnach, als sie by einander gelegen sint, und die anderen achthalp tufent Francken in dem nehsten Jare darnach ane deheinen Verzug bezahlen, und sollen sie des versichern, und darfür ingeben, ob wir es nit bezahlten, zu den vorgent. Zyten Brüwirs unfer Burg und Statt mit ire Zugehörunge zu demselben Slosse wir sie benüssen sollen, tufent Francken gelts, Ierlicher Gülte, von unfern Nutzen die wir haben fallen in der obgent. unfer Statt Brüwirfs und von andern unfern Gefellen allernehfte da by gelegen, ob wir die vorgent. Summe zu den vorgeschriben zyten nit bezelten, also dafs sie wol damit besorgt sint, datz selbe Schlosse Prüwirfs, und die tufent Francken

*Cod. Dipl. P. II.*

G



Gelts wir oder unfer Erben, ouch von Ine losen mogent, welches Jars und wann wir wollent, und zu welchem ziele die Losung also geschicht, so sol dasselbe Gelt angeleit werden, mit Rate beider Kinder Freunde, zu dem besten Nutze als man kan und mag, datz auch dieselbe Katherine und Ir Libs Erben, nutzen, und Nyessen sollent. Wertz aber ob Sie ane Libs Erben abgang, das Got nit verhenge, so sollent dieselben fünfzehen tusent Francken oder die Güter, daruf sie bewiset, und damit verpfendet, oder gekeufte were worden, von stunt lediglichen an das Hertzogtum von Lutringen vallen, Ane alle Hindernis, Widerrede, und ane Alle Geuerde. Ez ist ouch mit name Berett, das der egent. Marggraf J A C O B und Katherine unfere Kindere, mit den egent. fünfzehen tusent Franckhen ein Gut benügen, von Vns dem egent. Hertzogen von Lutringen haben sollen, und Vns oder Vnsern Erben, wann wir sie bezalen, als vorgeschrieben stet gut quit Brieffe geben, an Vns unfer Erben und Hertzogtum nyemer nicht me zu vordern, von keiner Erbschaft - oder Ee - sture wegen, doch ist Vnsers obgent. Hertzoge von Lutringen Meynung, Kem es also, das uns in den komenden Zyten beduchte, nach dem und wir dann Kinde hetten, und unfer fachen gelegen were, das die vorgent. unfer Tochter nicht wol ufgericht were, mit den vorgent. fünfzehen Tusent Francken, das sollen und wollen wir bessern, nach dem und uns dann beduncket, das unfer Selen und Ere wol gezimpt, Dartzu wir doch nit wollen von yemans gedrenget, oder beteydinget sin, in deheine wise, ane alle Geuerde. *Vnser des Hertzogen von Lutringen Meynung ist ouch gentzlichen, und vollen, vvertz daz vvir nit Sune gevvunnen und hette, so vvir von dieser Welt schieden, oder liefen vvir eine Sun, und gieng der auch*



anne Libs Erben ab, und das auch Elise unser Eltst Tochter ane Libs Erben von dieser Welte verfare, das Gott nit verhängen vvolle, so soll die egent. Katherine Unser Tochter, ob sie das erlobt, und Ir Libs Erben unser Hertzogtum, Lande- und Lüte besitzen und Inhaben, und sollten die Quitamie, die Sie und Ir Mann gegeben hetten, Ine daran deheinen Schaden bringen, in deheine Wise, ane alle Geuerde. Wir der vogenante Marggraue Bernhart sollen und wollen ouch, Jacoben unserm Sun zu eine rechten widemen alsdann geben, Zwentzig Tufent guter Rinischer Guldin, und Ime dafür insetze, Stollhoffen unser Burg- und Statt, dartzu wir Ime fünfzehen hundert Guldin gelts ierlicher Gülte bewisen sollent, von unsern Nutze die Wir haben vallen in der obgeschriben unser Statt Stollhoffen, und von andern unsern Gefellen, allernehte Da by gelegen, dieselben Slosse Gulte und Güter, die wir unserm vorgent. Sun also geben, sol die egent. Katherin, ob sie den vorgent. Iren Elichen Mann überlebte, Ire Leb Tage, und nit lenger haben und besitzen, als Wydemes Recht und Gewohnheit ist, und wann sie von dieser welt scheidet, so soll derselbe Wydem genzlichen und lediclichen wider gefallen an die Marggraueschafft von Baden, ane aller menglichfs Hindernis, Widerrede, und ane alle Geuerde. Werz ouch daz von unsern obgent. Kindes, deheine Gebreche dar in viele, also daz Ir eins das ander, wann sie zu Ire Tage keme, als vorgeschriben stet, zu der Heiligen Ee nit neme wollte, were dann der gebreche an unser des Marggrafen Sun obgent. so erkennen wir und wollen, zu einer Pene verfallen sin, der egent. Katherine Zehen Tufent guter Rinischer Guldin, die Wir ir genzlichen und wol bezahlen sollen, in wenig dem

*Cod. Dipl. P. II.*

G 2



nehsten Jare , nach dem als der Gebreche an unferm Sun gefchehen were. Were aber der Gebrechen an unfer des Hertzogen von Lutringe Tochter, fo herkennen wir, und wollen, zu einer Pene verfallen in dem egent. Marggraue Jacoben Achthalp Tufent Francken, oder den Wert dafür, in vorgeschriben maffen, die wir Ime gantzlichen und wol bezahlen wollen, in wenig dem nehsten Jare darnach als der Gebreche an unfer Tochter gefchehe were. vſgſcheiden herinn alle geuerde und Argeliſte. Vnd alle vorgeschriben Stucke, Punkte und Artickele, wie die in dieſem Brief von uns geschriben ſtent, verſprechen und gelobent wir Hertzog Karle, Hertzog zu Lutringen, und wir Marggraue Bernhart, Marggraue zu Baden obgent. für Vns und Vnſer Erben by unſern Fürſtlichen Truwen, ſtete und veſte zu halten, und darwider nyemer zu tunde, durch Vns felbs, oder yemand anders! in deheine wiſe, ane alle Geuerde. Vnd der vorgeschriben Dinge aller zu warem Vrkund, ſo han Wir beide Vnſere groſſe Inſigele tun hencken an diſen Brief, der zwene gliche ſint, und unſer yeglicher Herre einen behalte, und zu Ime genome hat. Actum & Datum Rauwon ipſa die Bæ. Lucizæ Virginis, anno Dominj Mileſimo Quadringentſimo octavo.

(L. S.)

(L. S.)

